

Teilheft

Bundesvoranschlag 2028

Untergliederung 58

Finanzierungen, Währungstauschverträge

Teilheft

Bundesvoranschlag

2028

Untergliederung 58:

Finanzierungen, Währungstauschverträge

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 58.....	7
I.A Aufteilung auf Globalbudgets.....	8
I.C Detailbudgets.....	9
58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	9
58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung.....	10
58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen.....	15
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	19
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	20
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	21
II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028	22
III. Anhang: Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	28
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	30

Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

Kernaufgaben

Die Kernaufgabe dieser Untergliederung ist die Aufnahme und Bedienung der Finanzierungen des Bundes sowie die Durchführung von Währungstauschverträgen. Als Rechtsgrundlage für die Aufgabenerfüllung dienen § 2 Bundesfinanzierungsgesetz bzw. einschlägige Bestimmungen im Bundesfinanzgesetz und Bundeshaushaltsgesetz.

Die Aufgaben werden von der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (OeBFA) wahrgenommen. Die OeBFA ist eine GmbH mit 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und steht im 100%igen Eigentum des Bundes. Best Practice Standards für Treasury Organisationen folgend sind die Bereiche Markt und Marktfolge voneinander getrennt. Unter Einhaltung einer risikoaversen Ausrichtung wird dem Bundesminister für Finanzen jeweils bis zum 31. Oktober eines Kalenderjahres ein Vorschlag einer Schuldenmanagementstrategie der Finanz- und sonstigen Bundesschulden einschließlich der Währungstauschverträge für die nächsten vier Jahre unterbreitet. Dieser Vorschlag enthält Korridore für die Restlaufzeit und den Zinsfixierungszeitraum des Finanzschuldportfolios. Ausgehend von diesem Vorschlag legt der Bundesminister für Finanzen unter Beachtung des Gebots der risikoaversen Ausrichtung gemäß § 79 Abs. 6 BHG 2013 die geschäftspolitische Ausrichtung fest. Gemäß aktuell gültiger Schuldenmanagementstrategie liegt der zulässige Korridor für die Restlaufzeit 2028 bei 10,25 bis 11,75 Jahren, der für den Zinsfixierungszeitraum 2028 bei 11,00 bis 12,50 Jahren.

Personalinformation im Überblick

Die UG 58 enthält keine Personalauszahlungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMFs werden in der Zentraleitung der UG 15 Finanzverwaltung abgebildet. Den Personalaufwand der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OeBFA trägt diese selbst; der Bund leistet aber über die UG 45 Bundesvermögen eine Abgangsdeckung in dem Ausmaß, in dem die Aufwendungen die Erträge der OeBFA übersteigen.

Projekte und Vorhaben 2028

In Umsetzung des Art. II des BFG ergeben sich Finanzierungsvolumina für den Bund iHv. 71,3 Mrd. € und für Rechtsträger und Bundesländer iHv. 25,8 Mrd. €. Ein Großteil der Finanzierungen erfolgt über monatliche Auktionen von (Grünen) Bundesanleihen bzw. (Grünen) Austrian Treasury Bills.

Darüber hinaus stehen dem Bund eine Vielzahl von sonstigen Finanzierungsinstrumenten zur Verfügung. Das vielseitige Angebot an Finanzierungsinstrumenten, die auf unterschiedliche Märkte abzielen, unterstützt das Schuldenmanagement dabei, die Investorenbasis für österreichische Schultitel zu vergrößern. Eine breite Investorenbasis reduziert die Abhängigkeit von einzelnen Investorengruppen und somit auch die Refinanzierungsrisiken.

Im BVA 2028 wird im Geldfluss der Finanzierungstätigkeit eine hohe Umschlagshäufigkeit von Ein- und Auszahlungen erwartet, die aus der Einführung des Bundesschatzes für öffentliche Einheiten im Juni 2025 resultiert. Bei diesem Instrument sind unter anderem täglich fällige Finanzierungen (Tagesschatz) möglich. Zudem können seit 2026 die monatlichen Ertragsanteile der Bundesländer über den Bundesschatz abgewickelt werden. Die bruttomäßige Verbuchung dieser Geschäftsfälle führt zu einer entsprechend hohen Umschlagshäufigkeit. Die daraus resultierenden Zahlungsflüsse sind jedoch saldenneutral und führen weder zu einer Erhöhung des Schuldenstandes noch des Nettofinanzierungsbedarfs in der Allgemeinen Gebarung.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	8.740,0	8.748,9	8.912,3	9.044,0	8.195,9	7.442,5
Finanzierungswirksame Aufwendungen	8.740,0	8.748,9	8.912,3	9.044,0	8.195,9	7.442,5
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanz- aufwand	8.740,0	8.748,9	8.912,3	9.044,0	8.195,9	7.442,5
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	8.740,0	8.748,9	8.912,3	9.044,0	8.195,9	7.442,5
58.01 Finanzierungen und Währungs- tauschverträge	8.740,0	8.748,9	8.912,3	9.044,0	8.195,9	7.442,5

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Auszahlungen, Aufwendungen etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

Das Geld- und Kapitalmarktumfeld 2026 ist bislang bedingt durch die geopolitischen Spannungen (u.a. Ukraine-Krieg, die Eskalation im Nahostkonflikt mit Iran) und Rezessionsängsten von hoher Volatilität geprägt. Die Republik Österreich verfügt weiterhin über eine sehr hohe Bonität mit Ratings von AA (Fitch) über AA+/Aa1 (S&P, Moody's, Scope) bis AAA (Morningstar DBRS) und konnte sich trotz des schwierigen Umfelds weiterhin als attraktiven Emittenten beweisen.

Bis Ende April 2026 fanden jeweils an vier Terminen Aufstockungen bestehender Bundesanleihen und Austrian Treasury Bills im Wege des Auktionsverfahrens mit einem Gesamtvolumen iHv. 16,8 Mrd. € (davon ATB Auktionen 8,0 Mrd. €) statt, wobei die Nachfrage mit einer 3,0-fachen Überzeichnung von österreichischen Bundesanleihen bzw. 2,0-fachen Überzeichnung bei Austrian Treasury Bills bei den bisherigen Auktionen hoch war.

Zudem wurden im Syndikatsverfahren zwei neue Bundesanleihen begeben sowie zwei bestehende Bundesanleihen aufgestockt, wodurch ein Gesamtvolumen von 10,3 Mrd. € platziert wurde. Die Syndizierung im Jänner erzielte mit einer Nachfrage von über 116 Mrd. € (18,6-fache Überzeichnung) das größte Orderbuch in der Geschichte der Republik Österreich und umfasste die größte jemals begebene österreichische Einzelemission. Auch die Syndizierung im März stieß trotz geopolitischer Unsicherheiten auf sehr großes Interesse und erreichte ein Ordervolumen von 70,6 Mrd. € (20,2-fache Überzeichnung). Insgesamt unterstreicht die starke Nachfrage das hohe Vertrauen der Investoren in österreichische Bundeswertpapiere.

Das Zinsumfeld 2026 ist aufgrund der angespannten geopolitischen Lage und Rezessionsängsten weiterhin auf hohem Niveau: Die Renditen für 10-jährige österreichische Bundesanleihen erhöhten sich von 3,10% p.a. (31.12.2025) auf 3,35% p.a. (30.04.2026).

Die Finanzierungsrechnung sowie die Ergebnisrechnung der UG 58 werden im Bundesbudget als Nettodarstellung ausgewiesen, d.h. Auszahlungen und Einzahlungen bzw. Aufwendungen und Erträge werden jeweils saldiert als Nettoauszahlungen bzw. Nettoaufwendungen dargestellt. Eine Bruttodarstellung ist in den Detailbudgets 58.01.91 und 58.01.92 ersichtlich.

Der Anstieg der Aufwendungen im Ergebnishaushalt BVA 2028 auf 9.044,0 Mio. € ist bedingt durch höher erwartete Refinanzierungskosten für neu aufgenommene Schulden, die eine höhere Rendite aufweisen als auslaufende Altschulden. Die Nettoneuverschuldung führt aufgrund der höher erwarteten Zinskosten ebenso zu einem Anstieg der Aufwendungen. Die veranschlagten Mehraufwendungen sind teils auf höhere Aufwendungen aus Zinsen sowie teils auf höhere Aufwendungen aus Emissionsdisagien aus Bundesanleihen-Aufstockungen zurückzuführen. Nachdem die Cashflows im Ergebnishaushalt periodengerecht verteilt werden, wirken sich Abweichungen bei geplanten Aufnahmen und Zinsänderungen deutlich geringer als im Finanzierungshaushalt aus.

Die jährlichen Veränderungen der Aufwendungen im Ergebnishaushalt ergeben aufgrund der oben beschriebenen Punkte eine bessere Glättung im Vergleich zum Finanzierungshaushalt. Der Ergebnishaushalt bildet die effektiven Zinskosten der Finanzierungen ab.

Im Finanzierungshaushalt sind die vergleichsweise stärkeren Schwankungen als im Ergebnishaushalt von 2026 bis 2028 damit begründet, dass keine Periodenabgrenzung der Zahlungen erfolgt: Änderungen der Zinszahlungen bzw. Einzahlungen oder Auszahlungen für Emissionsagien/Emissionsdisagien bei der Aufstockung von Bundesanleihen schlagen unmittelbar und in voller Höhe im jeweiligen Finanzjahr durch. Die Nettoauszahlungen im Finanzierungshaushalt gemäß BVA 2028 betragen 8.740,0 Mio. €. Dieser geringe Rückgang gegenüber dem BVA 2027 iHv. 8,9 Mio. € bzw. 163,4 Mio. € im Vergleich zum BVA 2026 ist vorwiegend auf den vergleichsweise geringeren Nettofinanzierungsbedarf zurückzuführen (2026: 18.281,9 Mio. €, 2027: 15.515,1 Mio. €, 2028: 13.154,0 Mio. €). Zudem wird mit niedrigeren Emissionsdisagien gerechnet, da das ausstehende Volumen von Anleihen mit einem Zinsniveau auf aktuellem Marktniveau sukzessive zunimmt und dadurch geringere Emissionsdisagien anfallen. Dem stehen jedoch der Anstieg der Finanzschulden des Bundes sowie höhere Refinanzierungskosten gegenüber, die sich in höher geplanten Auszahlungen für Zinsen niederschlagen. Diese Entwicklung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass niedrig verzinste Anleihen auslaufen und durch höher verzinste Anleihen ersetzt werden müssen, um die steigenden Schulden des Bundes zu finanzieren.

Die Aus- und Einzahlungen im Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit hängen neben der unterjährigen Primärsaldenentwicklung und dem daraus entstehenden administrativen Budgetdefizit bzw. -überschuss vor allem auch von der Verteilung der zu

tilgenden Finanzierungen in diesem Jahr und deren Refinanzierungen ab. In Jahren mit relativ niedrigen Finanzschuldtilgungen oder einem ausgewogenen unterjährigen Ein- und Auszahlungsprofil sind geringere Finanzschul- oder unterjährige Aufnahmen erforderlich.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 58
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Finanzaufwand	9.044,020	8.195,851	7.442,547
Aufwendungen	9.044,020	8.195,851	7.442,547
Nettoergebnis	-9.044,020	-8.195,851	-7.442,547

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Auszahlungen aus Finanzaufwand	8.739,988	8.748,917	8.912,284
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8.739,988	8.748,917	8.912,284
Nettogeldfluss	-8.739,988	-8.748,917	-8.912,284

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	151.346,222	152.780,442	140.670,166
Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kas- senstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten	99.000,000	99.000,000	110.500,000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungs- tauschverträgen	41.000,000	40.064,495	27.500,000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	291.346,222	291.844,937	278.670,166
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	136.692,260	135.829,865	121.388,297
Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassen- stärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten	99.000,000	99.000,000	110.500,000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungs- tauschverträgen	42.500,000	41.500,000	28.500,000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	278.192,260	276.329,865	260.388,297
Bundesfinanzierung	13.153,962	15.515,072	18.281,869

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 58 Finanzie- rungen WTV	GB 58.01 Finanzierun- gen WTV
Finanzaufwand	9.044,020	9.044,020
Aufwendungen	9.044,020	9.044,020
Nettoergebnis	-9.044,020	-9.044,020

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 58 Finanzie- rungen WTV	GB 58.01 Finanzierun- gen WTV
Auszahlungen aus Finanzaufwand	8.739,988	8.739,988
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8.739,988	8.739,988
Nettogeldfluss	-8.739,988	-8.739,988

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	UG 58 Finanzie- rungen WTV	GB 58.01 Finanzierun- gen WTV
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	151.346,222	151.346,222
Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten	99.000,000	99.000,000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen	41.000,000	41.000,000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	291.346,222	291.346,222
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	136.692,260	136.692,260
Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten	99.000,000	99.000,000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen	42.500,000	42.500,000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	278.192,260	278.192,260
Bundesfinanzierung	13.153,962	13.153,962

Bundesvoranschlag 2028

I.C Detailbudgets
58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 58.01 Finanzie- rungen WTV	DB 58.01.01 Finanz., WTV, Wertp.	DB 58.01.02 Kurzfr. Ver- pfl.
Finanzaufwand	9.044,020	8.733,714	310,306
Aufwendungen	9.044,020	8.733,714	310,306
Nettoergebnis	-9.044,020	-8.733,714	-310,306
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 58.01 Finanzie- rungen WTV	DB 58.01.01 Finanz., WTV, Wertp.	DB 58.01.02 Kurzfr. Ver- pfl.
Auszahlungen aus Finanzaufwand	8.739,988	8.429,682	310,306
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8.739,988	8.429,682	310,306
Nettogeldfluss	-8.739,988	-8.429,682	-310,306
Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	GB 58.01 Finanzie- rungen WTV	DB 58.01.01 Finanz., WTV, Wertp.	DB 58.01.02 Kurzfr. Ver- pfl.
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	151.346,222	151.346,222	
Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten	99.000,000		99.000,000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen	41.000,000	15.000,000	26.000,000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	291.346,222	166.346,222	125.000,000
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	136.692,260	136.692,260	
Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten	99.000,000		99.000,000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen	42.500,000	16.500,000	26.000,000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	278.192,260	153.192,260	125.000,000
Bundesfinanzierung	13.153,962	13.153,962	

I.C Detailbudgets
58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
Erläuterungen

Globalbudget 58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge

Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Ziele

Ziel 1

Bereitstellung der erforderlichen Finanzierungsmittel bei einer risikoaversen Grundausrichtung zu möglichst geringen mittel- bis langfristigen Finanzierungskosten.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2028	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2028)
1	Im Rahmen der Schuldenmanagementstrategie gemäß § 79 Abs. 5 BHG 2013 erfolgt die Festlegung eines zulässigen Korridors für den Zinsfixierungszeitraum. Damit wird ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den zu erwarteten Zinskosten und dem Budgetrisiko erreicht.	31.12.2028: Gemäß der aktuellen Schuldenmanagementstrategie liegt der zulässige Korridor für den Zinsfixierungszeitraum 2028 bei 11,00 bis 12,50 Jahren.	30.04.2026: Der Zinsfixierungszeitraum lag bei 12,18 Jahren.
1	Mittels eines relativ ausgewogenen Tilgungsprofils werden Risiken durch Spitzen beim Finanzierungsbedarf vermieden (zeitliches Klumpenrisiko).	31.12.2028: Die Fälligkeiten von realisierten und innerhalb des Planungshorizonts der Schuldenmanagementstrategie geplanten Finanzschulden dürfen gemäß Liquiditätsrisikorichtlinie der OeBFA in einem zukünftigen Kalenderjahr in den nächsten fünf Jahren 13%, im 6. bis zum 14. Folgejahr 9%, ab dem 15. Folgejahr 5% und jene in einem zukünftigen Kalenderquartal in den nächsten zehn Jahren 7% des zuletzt vom WIFO prognostizierten Bruttoinlandsprodukts für das laufende Jahr nicht überschreiten.	30.04.2026: Die Fälligkeiten von realisierten und innerhalb des Planungshorizonts der Schuldenmanagementstrategie geplanten Finanzschulden betragen in einem zukünftigen Kalenderjahr in den nächsten fünf Jahren 6,33%, im 6. bis zum 14. Folgejahr 4,35%, ab dem 15. Folgejahr 1,70% und jene in einem zukünftigen Kalenderquartal in den nächsten zehn Jahren 2,91% des zuletzt vom WIFO prognostizierten Bruttoinlandsprodukts für das laufende Jahr.
1	Aufrechterhaltung einer liquiden Referenzkurve (Benchmarkkurve) von Bundesanleihen, um der Preisorientierungsfunktion für die Festlegung verschiedener Finanzierungssätze in Österreich gerecht zu werden, indem die Anleihen mit den entsprechenden Laufzeiten aufgestockt werden bzw. Syndikate mit entsprechenden Laufzeiten begeben werden.	31.12.2028: Es sollte zumindest für 11 verschiedene Fristigkeiten zwischen 2 und 30 Jahren die entsprechende Rendite für die jeweilige Fälligkeit vorhanden sein. Die zugrundeliegenden Anleihen werden auf gängigen Handelssystemen und geregelten Märkten gehandelt.	30.04.2026: Es sind für 17 Fristigkeiten zwischen 2 und 30 Jahren Renditen vorhanden. Die Referenzkurve ist liquide.

Bundesvoranschlag 2028

1	Im Rahmen der Schuldenmanagementstrategie gemäß § 79 Abs. 5 BHG 2013 erfolgt die Festlegung eines zulässigen Korridors für die Restlaufzeit der Finanzschulden des Bundes. Damit wird einerseits das Refinanzierungsrisiko niedrig gehalten und andererseits eine gewisse Flexibilität bei der Zinssteuerung erreicht.	31.12.2028: Gemäß der aktuellen Schuldenmanagementstrategie liegt der zulässige Korridor für die Restlaufzeit der Finanzschulden 2027 bei 10,25 bis 11,75 Jahren.	30.04.2026: Die Restlaufzeit der Finanzschulden lag bei 12,27 Jahren.
---	--	---	---

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Artikel II BFG in Verbindung mit §§ 78 - 81 Bundeshaushaltsgesetz 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	17	8.215.809.000	7.480.287.000	6.932.513.000
Sonstige Finanzaufwendungen	17	517.905.000	402.834.000	287.268.000
Summe Finanzaufwand		8.733.714.000	7.883.121.000	7.219.781.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>8.733.714.000</i>	<i>7.883.121.000</i>	<i>7.219.781.000</i>
Aufwendungen		8.733.714.000	7.883.121.000	7.219.781.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>8.733.714.000</i>	<i>7.883.121.000</i>	<i>7.219.781.000</i>
Nettoergebnis		-8.733.714.000	-7.883.121.000	-7.219.781.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-8.733.714.000</i>	<i>-7.883.121.000</i>	<i>-7.219.781.000</i>

Erläuterungen:

Der Anstieg der Aufwendungen im Ergebnishaushalt ausgehend vom BVA 2026 vs BVA 2027 und BVA 2028 ist bedingt durch höher erwartete Refinanzierungskosten für neuaufgenommene Schulden, die eine höhere Rendite aufweisen als auslaufende Altschulden. Die Nettoneuverschuldung führt aufgrund der höher erwarteten Zinskosten ebenso zu einem Anstieg der Aufwendungen. Die veranschlagten Mehraufwendungen sind teils auf höhere Aufwendungen aus Zinsen sowie teils auf höhere Aufwendungen aus Emissionsdisagien aus Bundesanleihen-Aufstockungen zurückzuführen. Nachdem die Cashflows im Ergebnishaushalt periodengerecht verteilt werden, wirken sich Abweichungen bei geplanten Aufnahmen und Zinsänderungen deutlich geringer als im Finanzierungshaushalt aus.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Auszahlungen aus Finanzaufwand				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17	8.429.682.000	8.436.187.000	8.689.518.000
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	17	7.928.508.000	7.540.649.000	6.984.120.000
Auszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen	17	501.174.000	895.538.000	1.705.398.000
Summe Auszahlungen aus Finanzaufwand		8.429.682.000	8.436.187.000	8.689.518.000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		8.429.682.000	8.436.187.000	8.689.518.000
Nettogeldfluss		-8.429.682.000	-8.436.187.000	-8.689.518.000

Erläuterungen:

Die Unterschiede zwischen Auszahlungen im Finanzierungshaushalt und Aufwendungen im Ergebnishaushalt sind auf Periodenabgrenzungen sowohl beim Zinsaufwand als auch beim sonstigen Aufwand (Emissionsagien bzw. -disagien) zurückzuführen. In der Finanzierungsrechnung werden die Zinsen zu jenem Zeitpunkt erfasst, in welchem sie eine kassenmäßige Belastung verursachen. In der Ergebnisrechnung sind die Zinsen periodengerecht entsprechend dem Zuwachs der Verbindlichkeiten zu verbuchen („accrual“). Dies hat zur Folge, dass die Zinsaufwendungen nicht erst im Jahr ihrer liquiditätsmäßigen Belastung, sondern während der mehrjährigen Laufzeit buchungsmäßig zu berücksichtigen sind. Unterschiede beim sonstigen Aufwand resultieren aus der zeitlichen Abgrenzung der Emissionsagien bzw. -disagien, die bei der Begebung bzw. Aufstockung von Bundesanleihen entstanden sind bzw. entstehen. In der Finanzierungsrechnung sind diese dann zu verrechnen, wenn sie vereinbart bzw. ausgezahlt werden, in der Ergebnisrechnung sind sie über die gesamte Laufzeit periodengerecht zu verteilen. Die Unterschiede in der UG 58 gehen somit ausschließlich auf die Periodenabgrenzung zurück. Der Ergebnishaushalt ist im Gegensatz zum Finanzierungshaushalt wesentlich aussagekräftiger. Er stellt auf die effektiven Finanzierungskosten (=wirtschaftliche Belastung) der Finanzierungen ab.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden				
Summe Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden		151.346.222.000	152.780.442.000	140.670.166.000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Einzahlungen aus Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	13.500.000.000	12.564.495.000	12.000.000.000
Einzahlungen aus langfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	1.500.000.000	1.500.000.000	1.000.000.000
Summe Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		15.000.000.000	14.064.495.000	13.000.000.000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		166.346.222.000	166.844.937.000	153.670.166.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden				
Summe Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden		136.692.260.000	135.829.865.000	121.388.297.000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Auszahlungen aus Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	3.000.000.000	3.000.000.000	2.000.000.000
Auszahlungen aus langfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	13.500.000.000	12.500.000.000	12.000.000.000
Summe Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		16.500.000.000	15.500.000.000	14.000.000.000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		153.192.260.000	151.329.865.000	135.388.297.000
Bundesfinanzierung		13.153.962.000	15.515.072.000	18.281.869.000

I.C Detailbudgets
58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen
Erläuterungen

Globalbudget 58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge

Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der jederzeitigen Liquidität des Bundes

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2028	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2028)
1	Durchführung einer vorausschauenden, laufend aktualisierten Liquiditätsplanung.	Anzahl der durchgeführten Dotationen=100%	Der tägliche Liquiditätsbedarf am Hauptkonto des Bundes bei der Bawag PSK konnte 2025 vollständig über das Konto des Bundes bei der OeNB dotiert werden.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Artikel II BFG in Verbindung mit §§ 78 - 81 Bundeshaushaltsgesetz 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen aus Geldverbindlichkeiten zur Kassenstärkung	17	309.506.000	311.930.000	222.016.000
Sonstige Finanzaufwendungen	17	800.000	800.000	750.000
Summe Finanzaufwand		310.306.000	312.730.000	222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>310.306.000</i>	<i>312.730.000</i>	<i>222.766.000</i>
Aufwendungen		310.306.000	312.730.000	222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>310.306.000</i>	<i>312.730.000</i>	<i>222.766.000</i>
Nettoergebnis		-310.306.000	-312.730.000	-222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-310.306.000</i>	<i>-312.730.000</i>	<i>-222.766.000</i>

Erläuterungen:

Im 2. Detailbudget der UG 58 werden die Aufwendungen für kurzfristige Finanzierungen verrechnet.

Bundesvoranschlag 2028

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Auszahlungen aus Finanzaufwand				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17	310.306.000	312.730.000	222.766.000
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen aus Geldverbindlichkeiten zur Kassenstärkung	17	309.506.000	311.930.000	222.016.000
Auszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen	17	800.000	800.000	750.000
Summe Auszahlungen aus Finanzaufwand		310.306.000	312.730.000	222.766.000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		310.306.000	312.730.000	222.766.000
Nettogeldfluss		-310.306.000	-312.730.000	-222.766.000

Erläuterungen:

Finanzierungen, die im selben Jahr, in dem sie aufgenommen werden auch wieder fällig sind, weisen im Ergebnishaushalt und im Finanzierungshaushalt den gleichen Zinsbetrag auf. Bei mehrjährigen Finanzierungen werden die Auszahlungen bzw. Einzahlungen des Finanzierungshaushalts im Ergebnishaushalt periodengerecht aufgeteilt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten				
Summe Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten		99.000.000.000	99.000.000.000	110.500.000.000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Einzahlungen aus kurzfristigen Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Summe Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		125.000.000.000	125.000.000.000	125.000.000.000
Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten				
Summe Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten		99.000.000.000	99.000.000.000	110.500.000.000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Auszahlungen aus kurzfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Summe Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		125.000.000.000	125.000.000.000	125.000.000.000
Bundesfinanzierung				

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	17
Finanzaufwand	9.044,020	9.044,020
Aufwendungen	9.044,020	9.044,020
Nettoergebnis	-9.044,020	-9.044,020

Aufgabenbereiche

17 Staatsschuldentransaktionen

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	17
Allgemeine Gebarung		
Auszahlungen aus Finanzaufwand	8.739,988	8.739,988
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	8.739,988	8.739,988
Nettogeldfluss	-8.739,988	-8.739,988

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	17
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	151.346,222	151.346,222
Einz.Aufn.vorübergeh. z.Kassenst.eingeg.Geldverb.	99.000,000	99.000,000
Einz. infolge eines Kapitaltausches bei WTV	41.000,000	41.000,000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	291.346,222	291.346,222
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	136.692,260	136.692,260
Ausz.Tilg.vorübergeh. z.Kassenst.eingega.Geldverb.	99.000,000	99.000,000
Ausz. infolge eines Kapitaltausches bei WTV	42.500,000	42.500,000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	278.192,260	278.192,260
Bundesfinanzierung	13.153,962	13.153,962

Aufgabenbereiche

17 Staatsschuldentransaktionen

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
58.01	Finanzierungen und Währungstauschverträge	Leiter/in der Abteilung II/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
58.01.01	Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur
58.01.02	Kurzfristige Verpflichtungen	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
58.01	Finanzierungen und Währungstauschverträge	Leiter/in der Abteilung II/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
58.01.91	Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur
58.01.92	Kurzfristige Verpflichtungen	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Hinsichtlich Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung ergeben sich keine Veränderungen zum Vorjahr.

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.91 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	17	627.902.000	645.382.000	522.495.000
Sonstige Finanzerträge	17	904.753.000	1.140.141.000	1.316.720.000
Summe Finanzerträge		1.532.655.000	1.785.523.000	1.839.215.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.532.655.000</i>	<i>1.785.523.000</i>	<i>1.839.215.000</i>
Erträge		1.532.655.000	1.785.523.000	1.839.215.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.532.655.000</i>	<i>1.785.523.000</i>	<i>1.839.215.000</i>
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	17	8.843.711.000	8.125.669.000	7.455.008.000
Sonstige Finanzaufwendungen	17	1.422.658.000	1.542.975.000	1.603.988.000
Summe Finanzaufwand		10.266.369.000	9.668.644.000	9.058.996.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>10.266.369.000</i>	<i>9.668.644.000</i>	<i>9.058.996.000</i>
Aufwendungen		10.266.369.000	9.668.644.000	9.058.996.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>10.266.369.000</i>	<i>9.668.644.000</i>	<i>9.058.996.000</i>
Nettoergebnis		-8.733.714.000	-7.883.121.000	-7.219.781.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-8.733.714.000</i>	<i>-7.883.121.000</i>	<i>-7.219.781.000</i>

Bundesvoranschlag 2028

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.91 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus Finanzerträgen				
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	17	1.230.568.000	1.267.654.000	1.063.734.000
Einzahlungen aus sonstigen Finanzerträgen	17	9.575.000	9.575.000	5.037.000
Summe Einzahlungen aus Finanzerträgen		1.240.143.000	1.277.229.000	1.068.771.000
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.240.143.000	1.277.229.000	1.068.771.000
Auszahlungen aus Finanzaufwand				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17	9.669.825.000	9.713.416.000	9.758.289.000
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	17	9.159.076.000	8.808.303.000	8.047.854.000
Auszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen	17	510.749.000	905.113.000	1.710.435.000
Summe Auszahlungen aus Finanzaufwand		9.669.825.000	9.713.416.000	9.758.289.000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		9.669.825.000	9.713.416.000	9.758.289.000
Nettogeldfluss		-8.429.682.000	-8.436.187.000	-8.689.518.000

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.91 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden				
Summe Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden		151.346.222.000	152.780.442.000	140.670.166.000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Einzahlungen aus Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	13.500.000.000	12.564.495.000	12.000.000.000
Einzahlungen aus langfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	1.500.000.000	1.500.000.000	1.000.000.000
Summe Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		15.000.000.000	14.064.495.000	13.000.000.000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		166.346.222.000	166.844.937.000	153.670.166.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden				
Summe Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden		136.692.260.000	135.829.865.000	121.388.297.000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Auszahlungen aus Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	3.000.000.000	3.000.000.000	2.000.000.000
Auszahlungen aus langfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	13.500.000.000	12.500.000.000	12.000.000.000
Summe Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		16.500.000.000	15.500.000.000	14.000.000.000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		153.192.260.000	151.329.865.000	135.388.297.000
Bundesfinanzierung		13.153.962.000	15.515.072.000	18.281.869.000

Bundesvoranschlag 2028

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.92 Kurzfristige Verpflichtungen
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen aus Geldverbindlichkeiten zur Kassenstärkung	17	309.506.000	311.930.000	222.016.000
Sonstige Finanzaufwendungen	17	800.000	800.000	750.000
Summe Finanzaufwand		310.306.000	312.730.000	222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>310.306.000</i>	<i>312.730.000</i>	<i>222.766.000</i>
Aufwendungen		310.306.000	312.730.000	222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>310.306.000</i>	<i>312.730.000</i>	<i>222.766.000</i>
Nettoergebnis		-310.306.000	-312.730.000	-222.766.000
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-310.306.000</i>	<i>-312.730.000</i>	<i>-222.766.000</i>

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.92 Kurzfristige Verpflichtungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Auszahlungen aus Finanzaufwand				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17	310.306.000	312.730.000	222.766.000
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen aus Geldverbindlichkeiten zur Kassenstärkung	17	309.506.000	311.930.000	222.016.000
Auszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen	17	800.000	800.000	750.000
Summe Auszahlungen aus Finanzaufwand		310.306.000	312.730.000	222.766.000
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		310.306.000	312.730.000	222.766.000
Nettogeldfluss		-310.306.000	-312.730.000	-222.766.000

Bundesvoranschlag 2028

II.G Finanzierungen, Währungstauschverträge – Bruttodarstellung 2028
Detailbudget 58.01.92 Kurzfristige Verpflichtungen
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	AB	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten				
Summe Einzahlungen aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten		99.000.000.000	99.000.000.000	110.500.000.000
Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Einzahlungen aus kurzfristigen Forderungen aus Währungstauschverträgen	17	26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Summe Einzahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		125.000.000.000	125.000.000.000	125.000.000.000
Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten				
Summe Auszahlungen aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangener Geldverbindlichkeiten		99.000.000.000	99.000.000.000	110.500.000.000
Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen				
Auszahlungen aus kurzfr. Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen	17	26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Summe Auszahlungen infolge eines Kapitaltausches bei Währungstauschverträgen		26.000.000.000	26.000.000.000	14.500.000.000
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		125.000.000.000	125.000.000.000	125.000.000.000
Bundesfinanzierung				

III. Anhang: Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Die Kernaufgaben dieser Untergliederung sind die Aufnahme und die Verwaltung der Finanzierungen des Bundes inkl. der Durchführung von Währungstauschverträgen und Portfoliostrukturierungsmaßnahmen.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Auszahlungen fix	8.739,988	8.739,988	8.748,917	8.912,284
Summe Auszahlungen	8.739,988	8.739,988	8.748,917	8.912,284
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-8.739,988	-8.748,917	-8.912,284

Finanzierungsvoranschlag- Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	291.346,222	291.844,937	278.670,166
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	278.192,260	276.329,865	260.388,297
Nettofinanzierung	13.153,962	15.515,072	18.281,869

Ergebnisvoranschlag	BVA 2028	BVA 2027	BVA 2026
Aufwendungen	9.044,020	8.195,851	7.442,547
Nettoergebnis	-9.044,020	-8.195,851	-7.442,547

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Bereitstellung der erforderlichen Finanzierungen des Bundes unter Einhaltung einer festgelegten Risikotoleranz zu möglichst geringen mittel- bis langfristigen Finanzierungskosten.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Erreichung des Wirkungsziels trägt dazu bei, die Finanzierungskosten und die Budgetrisiken gering zu halten. Durch die Kombination einer langen Restlaufzeit des Finanzschuldportfolios (12,27 Jahre per 30.04.2026) und einem sehr hohen Fixzinsanteil (über 95% per 30.04.2026) wird eine robuste Schuldentragfähigkeit gewährleistet. Geopolitische Spannungen können zu höheren Finanzierungskosten führen, weshalb eine vorausschauende und risikogesteuerte Finanzierungsstrategie wesentlich dazu beiträgt, die Auswirkungen externer Entwicklungen zu begrenzen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Umsetzung der Schuldenmanagementstrategie (gem. § 79 Abs. 5 BHG 2013), die auf Basis einer Analyse der Märkte und der Handlungsalternativen des Schuldenmanagements einen zulässigen Korridor für Restlaufzeit und Zinsfixierungszeitraum festlegt.
- Finanzierungsquellen werden hinreichend stark diversifiziert, d.h. eine ausreichende Streuung nach Fälligkeiten, Finanzierungsinstrumenten, Regionen- und Investorentypen;
- Die Finanzgebarung des Bundes ist risikoavers ausgerichtet. Die mit der Finanzgebarung verbundenen Risiken werden auf ein Mindestmaß beschränkt. Die Minimierung der Risiken wird stärker gewichtet als die Optimierung der Erträge oder Kosten. Es gibt keine Kreditaufnahmen zum Zweck mittel- und langfristiger Veranlagungen sowie keine derivativen Finanzinstrumente ohne entsprechendes Grundgeschäft. Zu jeder Kreditaufnahme in fremder Währung gibt es gleichzeitig eine Absicherung des Wechselkursrisikos.
- Den Investoren wird durch intensive Kontakte der Vorteil und das Standing der Republik Österreich am Markt im Vergleich zu anderen Emittenten vermittelt.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 58.1.1	Platzierung Österreichs im Ranking langfristiger (ca. 10-jähriger) staatlicher Schuldverschreibungen der Euroländer					
Berechnungsmethode	Ranking					
Datenquelle	Oesterreichische Nationalbank					
Messgrößenangabe	Platzierung					
Entwicklung	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2028	Zielzustand 2029

Bundesvoranschlag 2028

	5	6	<= 7	<= 7	<= 7	<= 7
	<p>Die Österreichische Bundesfinanzierungsagentur, die mit der Aufgabe des Finanzschuldenmanagements des Bundes betraut ist, verfolgt gemäß den Vorgaben des Finanzministers eine risikoaverse Geschäftsausrichtung. Langfristige 10-jährige staatliche Schuldverschreibungen der Republik Österreich sind Finanzierungstitel, die die Bedingungen der risikoaversen Grundausrichtung erfüllen. Kann die Rendite niedrig gehalten werden, so bedeutet dies, dass das Ziel „Bereitstellung der erforderlichen Finanzierungsmittel des Bundes unter Einhaltung einer festgelegten Risikotoleranz zu möglichst geringen mittel- bis langfristigen Finanzierungskosten" erreicht wurde. Der Zielwert ist erreicht, sobald die Republik Österreich eine Platzierung kleiner/gleich 7 bezogen auf die Anzahl der Länder des Euroraums erreicht. Die Zahl der Mitgliedstaaten im Euroraum ist nun 21. Im Jahr 2025 lag Österreich auf Platz 6 der damals 20 Euroländer, der Zielwert kleiner/gleich 7 wurde somit erreicht. Die Beibehaltung des Zielwerts kleiner/gleich 7 liegt darin begründet, dass die Renditeunterschiede zwischen den Plätzen 3 bis 7 sehr gering sind und bereits geringfügige Differenzen zu deutlichen Verschiebungen in der Platzierung führen können. Daher wird auch die Beibehaltung von Platz 7 als Zielerreichung gewertet. Die Renditen 10-jähriger österreichischer Bundesanleihen bewegten sich im Jahresverlauf 2026 zwischen 2,94% p.a. und 3,47% p.a. (per 30.04.2026: 3,40% p.a.). Der Renditeabstand (Spread) zu 10-jährigen deutschen Bundesanleihen lag dabei zwischen 26 und 36 Basispunkten (per 30.04.2026: 28 Basispunkte).</p> <p>Ein Vergleich der mittelfristigen Finanzierungsbedingungen mit den Mitgliedstaaten im Euroraum ist aufgrund der mangelnden Verfügbarkeit öffentlicher Daten nicht möglich. Grundsätzlich kann aber davon ausgegangen werden, dass die Zinsstrukturkurve in einem normalen Zinsumfeld im mittelfristigen Bereich geringere Zinskosten ausweist als im langfristigen Bereich.</p>					

Wirkungsziel 2:

Sicherstellung der jederzeitigen Liquidität des Bundes

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Bund muss jederzeit seine Zahlungsverpflichtungen erfüllen können. Da dies aufgrund des Auseinanderfallens von Einzahlungen und Auszahlungen (ohne Finanzierungen) im Verlauf des Jahres nicht erfüllt ist, werden unter Berücksichtigung der langfristigen Finanzierungen (im Detailbudget 58.01) auch kurzfristige Finanzierungen abgeschlossen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Durch eine detaillierte Liquiditätsplanung, welche in Zusammenarbeit vom Schuldenmanagement, das gemäß Bundesfinanzierungsgesetz an die Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur übertragen wurde, und den jeweiligen zuständigen Abteilungen im Bundesministerium für Finanzen erstellt und laufend aktualisiert wird.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 58.2.1	Der tägliche Liquiditätsbedarf am Hauptkonto des Bundes bei der Bawag PSK wird vollständig über das Konto des Bundes bei der OeNB dotiert. Diese Mittel werden über kurz- und langfristige Finanzierungen des Bundes bereitgestellt.					
Berechnungsmethode	Anzahl der durchgeführten Dotationen = 100%					
Datenquelle	Kontoauszug des Bundes bei der OeNB / SAP Treasury					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2028	Zielzustand 2029
	100	100	100	100	100	100

IV. Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
------------------	--------------	------------------

Abkürzungen

ATB	Austrian Treasury Bills
EMTN	Euro Medium Term Note